

Fest Mariä Lichtmesse

Nur wenige wissen, dass das Fest Mariä Lichtmess in der alten Kirche mit gleich grosser Freude wie das Osterfest begangen wurde. Die östliche Kirche nennt noch heute den vierzigsten Tag nach dem Geburtsfest des Erlösers „das Fest der Begegnung des Herrn“. An diesem Festtag gedenkt die Kirche des Kommens des Erlösers in seinem Tempel. Dort begegnet Er, der die Herrlichkeit für sein Volk Israel bringt (vgl. Lk 2,32), dem Gottesvolk des Alten Bundes, vertreten durch Simeon und Hanna. „Er ist das Licht, das die Heiden erleuchtet“ (ebd.), der die Finsternis der Gottesferne hell macht. Darum steht auch Christus, das Licht der Welt, „das jeden Menschen erleuchtet“, heute im Mittelpunkt der festlichen liturgischen Feier. Sie wird eröffnet durch die Lichtfeier, die Kerzenweihe.

Die Kirche weiht an diesem Fest die Kerzen für ihren liturgischen Gebrauch, aber auch die Kerzen, die die Gläubigen zur Weihe in die Kirche bringen. Diese sollen daheim angezündet werden bei Hausgottesdiensten, bei Gewitter und Versuchung, besonders aber bei der Krankenkommunion und bei der Spendung der Sterbesakramente. – Das brennende Licht der geweihten Kerze will auch zur Ermahnung und Belehrung dienen. Wir sollen uns als getaufte Christen bemühen, als Kinder des Lichtes zu leben und Werke der Gottes- und Nächstenliebe hervorbringen. Er will uns auch auf jenes klare und ewige Licht, das der greise Simeon „auf seine Arme nahm“ und Gott pries, hinweisen. Dieses Kind, das das Licht der Welt ist, möge für uns alle ein Lichtblick sein. Es hat am Kreuz den Tod besiegt, den ewigen Tod der Sünde überwunden und den Himmel geöffnet. Ja, dieses Kind hat unserem Leid und Kreuz einen neuen Sinn und Wert gegeben. Wie Jesus, unser Erlöser und Heiland, müssen auch wir durch das Leid und das Kreuz hindurchgehen, um so in die ewige Herrlichkeit einzugehen. Aber das göttliche Kind stärkt uns mit seiner Gnade und begleitet uns auf unserem Kreuzweg. Es wird uns die Hoffnung stärken, damit wir nie den Mut verlieren, wenn es in unserem Leben dunkel wird, weil Sorgen, Kummer, Not, Leid und Kreuz uns bedrücken. Sicherlich werden wir dann durchhalten im Blick auf Jesus, das Licht der Welt. Jesus lässt uns dann glauben, dass uns all das zum ewigen Leben führt und uns den ewigen Lohn schenken wird. Ist das für uns alle nicht ein Lichtblick? Die Himmelsmutter möge uns die Gnade erbitten, dass wir einst aus dem Dunkel und den Gefahren dieser Welt zum unvergänglichen Lichte gelangen.

Euer Seelsorger
Canonicus Martin Bürgi

Der Gottesdienst im röm.-klassischen Ritus



Personalpfarrei Maria Immaculata Oberarth

Personalpfarrei Maria Immaculata Oberarth

Gottesdienstordnung für Februar 2014

Jede Woche wird eine Stiftsmesse für die Stifter der Marienkirche gelesen

Heilig – Geist – Monat

Sa	01.02.	Herz – Mariä – Sühnesamstag/Priestersamstag/Hl. Ignatius Aussetzung des Allerheiligsten während des ganzen Tages Beichtgelegenheit ab Rosenkranz, Andacht und sakr. Segen Hl. Messe	08.00 15.00 16.30 17.30
So	02.02.	Fest Mariä Lichtmess Aussetzung, Rosenkranz und sakr. Segen <i>Feierliche Kerzenweihe</i> Amt für lebende Wohltäter, anschl. Erteilung des Blasiussegens Abendmesse anschl. Erteilung des Blasiussegens	08.00 09.00 19.30
Mo	03.02.	Fest des hl. Blasius, Bi Aussetzung, Rosenkranz und sakr. Segen Hl. Messe für die Stifter der Marienkirche <i>Blasiussegen</i>	18.45 19.30
Di	04.02.	Hl. Messe Fest des hl. Andreas Corsini	08.00
Mi	05.02.	Fest der hl. Agatha, V. u. M. Hl. Messe - 14. Jahrzeitstiftsmesse für Johann Rölli-Steiner, Horw <i>anschl. St. Agatha-Brotweihe</i>	08.00.
Do	06.02.	Hl. Messe Fest des hl. Titus, Ged. der hl. Dorothea	08.00
Fr	07.02.	Fest des hl. Romuald, Abt Aussetzung, Rosenkranz und sakr. Segen Wir beten um gute Priester Hl. Messe	18.45 19.30
Sa	08.02.	Hl. Messe Fest des hl. Johannes von Matha	08.00
So	09.02.	5. Sonntag nach Erscheinung Aussetzung, Rosenkranz und sakr. Segen Amt Abendmesse	08.15 09.00 19.30
Mo	10.02.	Fest der hl. Scholastika Aussetzung, Rosenkranz und sakr. Segen Hl. Messe - 1. Jahrzeitstiftsmesse für Dahli von Reding, Au- Wädenswil	18.45 19.30
Di	11.02.	Hl. Messe Fest d. Erscheinung d. Unbefleckten Jungfrau Maria	08.00
Mi	12.02.	Hl. Messe Fest der hl. 7 Stifter des Servitenordens	08.00
Do	13.02.	Fatima – Muttergottestag Aussetzung, Rosenkranz und sakr. Segen Hl. Messe	18.45 19.30
Fr	14.02.	Ged. des hl. Valentin Aussetzung, Rosenkranz und sakr. Segen Wir beten um gute Priester Hl. Messe	18.45 19.30

Sa	15.02.	Hl. Messe Ged. der hll. Faustinus und Jovita	08.00
So	16.02.	Sonntag Septuagesima Aussetzung, Rosenkranz und sakr. Segen Amt für die verstorbenen Wohltäter Abendmesse	08.15 09.00 19.30
Mo	17.02.	Ferialtag Aussetzung, Rosenkranz und sakr. Segen Hl. Messe für die Stifter der Marienkirche	18.45 19.30
Di	18.02.	Hl. Messe Ged. des hl. Simeon, Bi. M.	08.00
Mi	19.02.	Hl. Messe Fest des hl. Konrad	08.00
Do	20.02.	Hl. Messe Ferialtag	08.00
Fr	21.02.	Ged. des hl. Zacharias, Patriarch Aussetzung, Rosenkranz und sakr. Segen Wir beten um gute Priester Hl. Messe - 4. Jahrzeitstiftsmesse für Erich Nuber, Wangs	18.45 19.30
Sa	22.02.	Hl. Messe Thronfest des hl. Apostels Petrus	08.00
So	23.02.	Sonntag Sexagesima Aussetzung, Rosenkranz und sakr. Segen Amt Abendmesse	08.15 09.00 19.30
Mo	24.02.	Fest des hl. Matthias Aussetzung, Rosenkranz und sakr. Segen Hl. Messe - 1. Jahrzeitstiftsmesse für Marie-Madeleine Charlier, Ravensburg	18.45 19.30
Di	25.02.	Hl. Messe Fest des hl. Hl. Walburga, Aebt. Heilige Messe Fest der hll. Nestor, Bi. und 3 Gef., M.	08.00 08.00
Mi	26.02.		
Do	27.02.	Hl. Messe Fest des hl. Gabriel Possenti Hl. Messe Ged. des hl. Roman, Abt	08.00
Fr	28.02.	Aussetzung, Rosenkranz und sakr. Segen Wir beten um gute Priester Hl. Messe	18.45 19.30

Türöffnung: 30 min. vor Rosenkranz respektiv Hl. Messe
Beichtgelegenheit: 30 min. vor der Hl. Messe; ausser Werktags-Morgenmessen

Pfarrer: H.H. Canonicus, **Martin Bürgi**, Türlihof 1a, 6414 Oberarth
Telefon: 041 857 09 00 Fax: 041 857 09 01

OPS-Sekr.: Türlihof 1b, Telefon 041 855 32 33 Fax: 041 855 32 34

Web: www.marienkappelle.ch